

Interaktion Sorte und Fungizid bei Winterweizen am Standort LFS Warth 2017

Inhaltsverzeichnis

Versuchsziel.....	1
Anmerkungen.....	1
Methode.....	1
Kulturführung.....	1
Versuchsergebnis – Tabellenteil	2
Versuchsergebnis – Abbildungen.....	3

Versuchsziel

Erhebung der Wirkung von Fungiziden bei Winterweizensorten für die spezifischen Bedingungen der Buckligen Welt und des Steinfeldes.

Anmerkungen

Dieser Versuch ist ein gemeinsamer Versuch des Landes Niederösterreich und der AGES Wien. Ähnlich wie bei Sortenversuchen werden nach Dafürhalten der Marktbedeutung Sortenwahl und auch Fungizidstrategie verwendet.

Methode

Dreisatzgitter in Kleinparzellen mit 3 Wiederholungen

Kulturführung

Feldstück:		Ungersböckacker
Vorfrucht:	2016	Silomais
Bodenbearbeitung:	15.10.2016	mischend
Düngung:	15.10.2016 20.04.2017 29.05.2017 31.05.2017	24 kg N/ha in Form von 15m ³ Rindermist VSE 45 kg N/ha in Form von 18:46:0 BBHC 27 54 kg N/ha in Form von 27:0:0 BBHC 37 3,5 kg N/ha in Form von 15 L/ha AzoSpeed
Anbau:	31.10.2016	280 Kö/m ²
Ernte:	01.08.2017	Parzellendrescher
Kulturpflege und Pflanzenschutz:	25.04.2017	Unkrautbekämpfung mit 175g/ha Broadway BBHC 28
	31.05.2017	Getreidehähnchen und Blattlausbekämpfung mit 0,3 l/ha Biscaya mit Netzmittel BBHC 39
	31.05.2017	Fungizideinsatz 1,0 L/ha Aviator Xpro BBHC 39

Versuchsergebnis – Tabellenteil

Sorte	Ertrag			
	dt/ha			%
	unbehandelt	behandelt	Differenz dt/ha	Differenz in % von unbehandelt
Spontan	60,7	67,4	6,7	11,0
Siegfried	56,3	62,9	6,6	11,7
Frisky	55,0	55,1	0,1	0,2

Die Grenzdifferenz $GD_{5\%}$ beträgt 6,0 % vom Versuchsdurchschnitt, der bei 5.960 kg/ha liegt.

Sorte	% Rohprotein		HL-Gewicht in kg		TKG in Gramm	
	unbehandelt	behandelt	unbehandelt	behandelt	unbehandelt	behandelt
Spontan	17,4	16,6	75,6	77,3	35,6	35,9
Siegfried	16,3	16,6	75,9	76,4	34,1	36,4
Frisky	16,6	17,4	73,3	74,9	30,8	30,3

Versuchsergebnis – Abbildungen

